



E C A P

2021

**Jahresbericht
Rapporto d'attività
Rapport d'activités**

www.ecap.ch

Fotos

Luca Zanier Photography
www.zanier.ch

Gestaltung

Sonja Denovski
www.sonjadenovski.com

Druck

Tipo-Offset Aurora SA
Via Sonvico 11
6952 Canobbio
Tel +41 91 941 93 41
www.tipo-aurora.ch

Inhaltsverzeichnis

Indice

Table des matières

Vorwort	5
Leistungsbericht der Stiftung ECAP 2021	6
1 Zweck der Organisation	6
2 Leitende Organe und ihre Amtszeit	6
3 Gesetzte Ziele, erbrachte Leistungen und Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel	6
4 Mitarbeitende und Organisation	10
Prefazione	11
Rapporto d'attività della Fondazione ECAP 2021	12
1 Scopi dell'organizzazione	12
2 Organi direttivi e durata del mandato	12
3 Obiettivi, attività svolte e utilizzo delle risorse disponibili	12
4 Collaboratori/trici e organizzazione	16
Préface	17
Rapport d'activité de la Fondation ECAP 2021	18
1 Buts de l'organisation	18
2 Organes dirigeants et durée du mandat	18
3 Objectifs, activités et utilisation des moyens à disposition	18
4 Collaboratrices/collaborateurs et organisation	22
Revisionsbericht / Rapporto dei revisori	24
Bilanz / Bilancio	26
Erfolgsrechnung / Conto Economico	28
Geldflussrechnung / Variazione dei mezzi liquidi	30
Rechnung über die Veränderung des Kapitals / Variazione del capitale	31
Anhang zur Jahresrechnung 2021	32



Im Jahr 2021 lag die tägliche Priorität der ECAP, wie für den Grossteil der Gesellschaft, in der rechtzeitigen Reaktion auf die Pandemieentwicklung, die verschiedenen Infektionswellen und die unterschiedlichen Varianten des Virus. Für eine Organisation, deren Tätigkeit die Erwachsenenbildung ist und die Arbeit daher auf den täglichen Begegnungen zwischen Tausenden von Menschen mit diversen Realitäten, vielfältigem Erfahrungswissen, unterschiedlichen Ressourcen und Überzeugungen, mit verschiedenen Auffassungen zu Krankheit und Prävention beruht, war dies eine grosse Herausforderung. Und zwar eine grosse organisatorische Herausforderung: Der Wechsel vom Fernunterricht zum Präsenzunterricht und wieder zurück zum Fernunterricht, die Notwendigkeit, die Schutzpläne anzupassen und zu überarbeiten, das Raumkonzept und die Ausstattung der Klassenräume zu ändern, neue Infrastruktur anzuschaffen und die Lehr-/Lernmethoden dementsprechend anzupassen. Aber es war auch eine anspruchsvolle Herausforderung in Bezug auf die kulturelle Vermittlung, d.h. in Bezug auf die Notwendigkeit, immer den höchstmöglichen Konsens und die grösstmögliche Bereitschaft für die Lösungen zu finden, die wir ergreifen mussten.

Wir glauben, dass wir diese Herausforderung gemeistert haben. Die Zahlen auf den folgenden Seiten bestätigen dies: Die Kursaktivitäten sind in etwa auf das Niveau von 2019 zurückgekehrt, einige Regionalstellen haben ihre Tätigkeit in den letzten Monaten sogar ausgebaut und gleichzeitig haben wir unser Distance-Learning-Angebot weiterentwickelt.

All dies verdanken wir in erster Linie, wenn nicht sogar ausschliesslich, den Hunderten von Mitarbeitenden, die in den zwei Jahren der Pandemie mit unermüdlicher Geduld und hoher Motivation jeden Tag ihre Arbeit geleistet haben. Dies ist keinesfalls ein banales Selbstverständnis. Jeden Tag ein Klassenzimmer zu betreten, um Menschen – jeden Monat neue Menschen, ohne ihre Geschichten, ihren Hintergrund und ihre Gewohnheiten zu kennen – bei der Integration zu helfen, beim Erlernen der lokalen Sprache oder bei der Förderung der Grundkompetenzen zu unterstützen, erfordert immer ein hohes Mass an Professionalität. Diese Arbeit während zwei Jahren Pandemie weiterhin zu leisten, ohne sich von Ängsten blockieren zu lassen, sich dabei im eigenen Job neu aufzustellen, indem man die Gewohnheiten ändert und die eigenen Kompetenzen einsetzt und erweitert,

indem man sich den neuen Anforderungen anpasst und andere Methoden und Techniken erlernt, ist nur möglich, wenn man neben dieser Professionalität auch ein hohes Mass an Motivation mitbringt, wie auch eine Bereitschaft, anderen zu helfen, und den festen Glauben an den Sinn der eigenen Arbeit. Dies gilt für alle Kursleiterinnen und Kursleiter, aber auch für alle Betreuerinnen und Betreuer unserer Kinderhorte, alle interkulturellen Mediatorinnen und Mediatoren und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Sekretariaten, die die Menschen, die sich tagtäglich an uns wenden, informiert, orientiert und beraten haben, um ihnen bei der Lösung ihrer Lebensprobleme zu helfen, und für diejenigen, die ihren Kolleginnen und Kollegen die notwendigen Hilfestellungen bei ihrer Arbeit zur Verfügung gestellt haben.

Denjenigen, die uns gelegentlich fragen, was diese seltsame und etwas unkonventionelle Organisation eigentlich genau ist, können wir nur antworten, dass ECAP nichts anderes ist als das hier: eine grosse Gemeinschaft von fast tausend Menschen, die durch die Idee vereint sind, dass Bildung in erster Linie ein Instrument der sozialen Emanzipation sein kann bzw. sein muss, und durch die Überzeugung vereint sind, dass es eine untrennbare Verbindung zwischen Professionalität und Engagement gibt.

Mein aufrichtiges und herzliches Dankeschön geht an jeden einzelnen von ihnen für die Art und Weise, wie wir diese schwierigen Monate bewältigen konnten.



Guglielmo Bozzolini

Der Geschäftsleiter

Leistungsbericht der Stiftung ECAP 2021

1 Zweck der Organisation

Zweck der Stiftung ist die Bildung von Erwachsenen, insbesondere von Migrantinnen und Migranten und von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit geringer formeller Ausbildung.

Die Ziele der Stiftung werden durch die schulische Tätigkeit auf allen Ebenen und insbesondere durch folgende Aktivitäten verfolgt:

- Allgemein-, Sprach- und Berufsbildung von Erwachsenen
- Schulische, sprachliche und kulturelle Ausbildung junger Migrantinnen und Migranten
- Ausbildung von Erwachsenenbildenden und von Sprach- und Kulturvermittelnden
- Forschung zum Bildungsbedarf und zu den sozialen Auswirkungen der Bildung
- Projektierung, Durchführung und Evaluation neuer Bildungsmodelle
- Organisation von Tagungen und Studienseminaren
- Veröffentlichung von Forschungsarbeiten, Diskussionsbeiträgen und didaktischem Material

Die Stiftung übt ihre Tätigkeit über ihre Zentrale, ihre 9 Regionalstellen und 24 Ausbildungszentren innerhalb der Schweiz aus und beteiligt sich an Organisationen und Netzwerken auf nationaler und internationaler Ebene, welche die gleichen Ziele verfolgen.

2 Leitende Organe und ihre Amtszeit

Das leitende Organ ist der Stiftungsrat mit einer Amtsdauer von vier Jahren. Seine Kompetenzen sind in den Statuten geregelt. Im Dezember 2020 ist der Stiftungsrat für die Amtsperiode 2021 - 2024 neu gewählt worden. Folgende Personen sind Mitglied des Stiftungsrates:

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (Präsidentin), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto (Vize-Präsident), Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

Das Präsidium ist im Dezember 2020 für die Amtsperiode 2021 - 2022 neu gewählt worden:

- Präsident: Fiammetta Jahreiss-Montagnani
- Vize-Präsident: Mauro Moretto

Die operative Führung der Tätigkeiten der Stiftung obliegt der Geschäftsleitung. Ihre Kompetenzen sind im internen Reglement der Stiftung geregelt.

Die Geschäftsleitung ist im Dezember 2021 für die Amtsdauer 2022 - 2023 bestätigt worden:

- Geschäftsleiter: Guglielmo Bozzolini
- Stv. Geschäftsleiterin: Giuliana Tedesco-Manca

Die Verantwortung für die Geschäftsführung obliegt dem Geschäftsleiter der Stiftung, Guglielmo Bozzolini.

3 Gesetzte Ziele, erbrachte Leistungen und Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel

ECAP setzt sich ihre Ziele mittels Planung von Jahresaktivitäten. Um die Erreichung der Ziele zu überprüfen, wird die Anzahl der durchgeführten Kurse, Projekte und Veranstaltungen statistisch erfasst und mit der Planung verglichen. Kennzahlen sind die Anzahl Lektionen, Teilnehmende, Kurse und Teilnehmenden-Lektionen.

Als Ziel waren 4'335 Veranstaltungen mit 327'141 Lektionen im Jahresplan budgetiert. Durchgeführt wurden schliesslich 302'191 Lektionen (-7.63%). Gegenüber dem Jahr 2020 haben die Aktivitäten damit um 22.59% zugenommen.

Insgesamt wurden 5'440 Veranstaltungen mit 47'379 Teilnehmenden und 2'546'449 Teilnehmenden-Lektionen durchgeführt.

3.1 Unsere Aktivitäten nach Regionalstelle

Regionalstelle	Kurse	Teilnehmende	Lektionen	TN-Lektionen
ECAP Aargau	797	7'721	48'153	424'000
ECAP Basel	773	9'441	45'034	425'976
ECAP Bern	496	3'131	21'586	159'317
ECAP Solothurn	341	2'610	26'801	229'271
ECAP Ticino Unia	560	1'548	18'305	57'104
ECAP Vaud	127	1'007	10'042	87'134
ECAP Winterthur	771	5'124	42'296	317'330
ECAP Zentralschweiz	890	9'869	34'473	401'538
ECAP Zürich	682	6'876	51'874	444'779
Enrico Fermi	3	52	3'627	62'868
Total	5'440	47'379	302'191	2'609'317

Lektionen	2020	2021	+/-
ECAP Aargau	32'778	48'153	31.93%
ECAP Basel	39'197	45'034	12.96%
ECAP Bern	17'352	21'586	19.61%
ECAP Solothurn	23'432	26'801	12.57%
ECAP Ticino Unia	19'131	18'305	-4.51%
ECAP Vaud	7'928	10'042	21.05%
ECAP Winterthur	33'626	42'296	20.50%
ECAP Zentralschweiz	27'868	34'473	19.16%
ECAP Zürich	41'567	51'874	19.87%
Enrico Fermi	3'627	3'627	0.00%
Total	246'505	302'191	18.43%

3.2 Unsere Tätigkeiten nach Bereich

Kurse für Stellensuchende	Alphabetisierung, Intensiv-Sprachkurse, Grundkompetenzen, Spracheinschätzungen, Infoveranstaltungen, Standortbestimmungen, Bewerbungstechniken und -coaching, Informatik, Programme TRIS und BINplus
Berufsbildung	Nachholbildungen in den Bereichen Bau, Metallbau, Reinigung, Hauswirtschaft, Care-Arbeit, Verkauf, Elektroinstallationen und Maler Weiterbildung CNC-CAD, Gastro, Verkauf, Informatik Ausbildung von Interkulturell Dolmetschenden «Interpret»
Sprache und Integration	Deutsch, Italienisch und Französisch: Integrations- und branchenspezifische Kurse, Kurse im Auftrag, Intensiv- und Extensivkurse sowie Privatstunden. Fremdsprachen, Beratung und Orientierung, Deutsch Online
Grundkompetenzen	Alphabetisierung, Nachholung der Grundkompetenzen, Informatik
(Vor)Schulbildung	Kurse in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK), Sekundarschule Enrico Fermi, Kinderbetreuung, Sprachfrühförderung

Ausbildung der Ausbildenden	SVEB 1, Ausbildung als «Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich» (fide-Module), interne und externe Weiterbildungen
Gleichstellung	ict@migrants, ProAPP
Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	telc Deutsch, CELI Italienisch, ECDL, Vorbereitung zu Lehrabschlussprüfungen, Einschätzungen der Sprachkompetenzen, fide-Test, Kantonaler Deutschtest im Einbürgerungsverfahren Kanton Zürich (KDE)
Firmenkurse	Sprachen, Grundkompetenzen und Informatik

Bereich	Teilnehmende	Lektionen	TN-Lektionen
Kurse für Stellensuchende	8'289	78'835	449'168
Berufsbildung	314	3'069	27'354
Sprache und Integration	19'717	153'759	1'535'020
Grundkompetenzen	2'208	27'488	207'357
(Vor)Schulbildung	4'476	32'890	349'107
Ausbildung der Ausbildenden	2'025	1'201	14'303
Spezialprojekte	43	210	827
Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	10'266	4'652	25'377
Firmenkurse	41	88	806
Total	47'379	302'191	2'609'317

Sektor / Lektionen	2020	2021	+/-
Kurse für Stellensuchende	63'210	78'835	19.82%
Berufsbildung	3'348	3'069	-9.09%
Sprache und Integration	125'490	153'759	18.39%
Grundkompetenzen	20'343	27'488	25.99%
(Vor-)Schulbildung	30'117	32'890	8.43%
Ausbildung der Auszubildende	879	1'201	26.81%
Spezialprojekte	188	210	10.48%
Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	2'743	4'652	41.04%
Firmenkurse	188	88	-113.64%
Total	246'505	302'191	22.59%

3.2.1 Die Auswirkungen der COVID-Pandemie auf unsere Aktivitäten

Im Jahr 2021 hatte die COVID-19-Pandemie weiterhin starke Auswirkungen auf unsere Aktivitäten. Während zu Beginn des Jahres Präsenzveranstaltungen nur im Bereich der Grundkompetenzen zulässig waren, wurde der Zugang zu Kursen danach auf Personen mit einem COVID-Zertifikat beschränkt. ECAP reagierte auf diese Herausforderung mit einer zweigleisigen Strategie. Einerseits haben wir unsere Schutzpläne und Pandemiepräventionsmassnahmen verfeinert und an die sich verändernden Situationen angepasst, um zu verhindern, dass unsere Zentren zu Infektionsherden werden. Gleichzeitig haben wir die Qualität unserer Ausbildung im Fernunterricht und in Hybridformaten («Präsenz und Distanz») weiterentwickelt. Daher haben im Jahr 2021 4'950 Menschen an insgesamt 900 Bildungsveranstaltungen in Distance oder Blended Learning teilgenommen.

3.2.2 Förderung der Grundkompetenzen

Lesen, Schreiben, Grundkenntnisse der lokalen Sprachen, der Alltagsmathematik und der Informatik gehören zu den für das Leben in der modernen Gesellschaft notwendigen Kompetenzen. ECAP hat sich im Laufe der Jahre als einer der führenden Anbieter in diesem Bereich profiliert.

Unser Angebot ist auf drei Achsen fokussiert:

- Intensive und extensive Alphabetisierung
- Nachholung der Grundkompetenzen
- Grundkenntnisse der Informatik

Im 2021 wurden insgesamt 307 Veranstaltungen für die Förderung der Grundkompetenzen mit 2'208 Teilnehmenden und 27'488 Lektionen (+35.12% im Vergleich zu 2020 und +21.02% im Vergleich zu 2019) durchgeführt.

3.2.3 Nachweis der vorhandenen und erworbenen Kompetenzen

Der Nachweis der vorhandenen und erworbenen Kompetenzen ist für den beruflichen Erfolg und die soziale Integration der Erwachsenen entscheidend. Für MigrantInnen hat der Beweis der vorhandenen Sprachkenntnisse in den letzten Jahren auf Grund der Verschärfung der Bedingungen für die Erneuerung der Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligungen sowie der Einbürgerungsverfahren stark an Bedeutung gewonnen.

2021 haben 10'266 Teilnehmende eine der folgenden Nachweise bzw. Zertifizierungen absolviert:

- **telc:** Zertifizierung der Deutschkenntnisse auf verschiedenen Niveaus
- **fide-Test:** Nachweis der Sprachkompetenzen in den Landessprachen
- **Kantonaler Deutschtest für Einbürgerungen KDE:** Deutschprüfung für Einbürgerung und Niederlassungsbewilligung im Kanton Zürich
- **ECDL:** Zertifizierung der PC-Anwenderkompetenzen (Niveaus Base, Standard und Advanced)
- **CELI:** Zertifizierung der Italienischkenntnisse auf verschiedenen Niveaus
- **Vorbereitung zur LAP,** gemäss Art. 32 der Verordnung über die Berufsbildung, für Detailhandelsfachmann/-frau EFZ, Detailhandelsassistent/-in EBA, Maurer EFZ, Metallbauer EFZ, Fachfrau Hauswirtschaft EFZ, Hotelfachfrau und Montage Elektriker EFZ
- **Zertifikat SVEB 1:** Die grundlegende anerkannte Qualifikation für Erwachsenenbildende
- **Interpret:** Zertifikatsmodule 1 und 2 zum Schweizerischen Fähigkeitsausweis für interkulturelle Dolmetschende
- **Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich:** Das Zertifikat weist die Kompetenzen in der Planung, Durchführung und Auswertung eines qualitativ hochstehenden Zweitsprachenunterrichts und in der Gestaltung szenariobasierter Lernsequenzen nach den fide-Prinzipien aus
- **Spracheinschätzungen** für Menschen im Einbürgerungsverfahren im Auftrag und/oder in Zusammenarbeit mit verschiedenen kantonalen Behörden

3.2.4 Weiterentwicklung der Aktivitäten

2021 haben die Mitarbeitenden von ECAP diverse neue Bildungsprojekte entwickelt und realisiert:

- ECAP Zürich hat den Zuschlag für alle 4 Lose der Ausschreibung «Deutschkurse für Sozialhilfe beziehende Klientinnen und Klienten der Sozialen Dienste der Stadt Zürich» erhalten für eine Auftragsdauer von 4 Jahren (2022-2025). Neu im Angebot sind Konversationskurse und Textwerkstatt A2–B2, branchenspezifische Deutschkurse im Ausbaugewerbe und in der Gastronomie und Prüfungsvorbereitungskurse. Ausserdem hat die Regionalstelle Zürich ein neues Bildungsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene von der Fachstelle Integration des Kantons Zürich akkreditieren lassen. AVANTI! bereitet auf den Eintritt in die Regelstrukturen der Sekundarstufe II vor – Berufsvorbereitungsjahr oder Integrationsvorlehre – durch den Aufbau, die Erweiterung und Festigung der Kompetenzen in folgenden Fachbereichen: Sprache, Allgemeinbildung, Mathematik, Medien und Informatik.

- ECAP Bern hat ein Los der Ausschreibung «Arbeitsmarktliche Massnahme Berufliche Integration plus (BINplus)» des Amtes für Arbeitslosenversicherung (AVA) des Kantons Bern für die Periode 2022 - 2026 gewonnen.
- ECAP Solothurn hat zwei Lose der Ausschreibung «Standortbestimmung und Stellenbewerbung FS» des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Solothurn für den Zeitraum 2022-2025 gewonnen.
- ECAP Ticino UNIA hat das Los «Luganese» der Ausschreibung «Piattaforma Atelier Tecnica Ricerca Impiego» des Ufficio Misure Attive der Abteilung Arbeit des Kantons Tessin für den Zeitraum 2022 - 2024 gewonnen.
- Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann hat das Projekt «ProAPP: Sostegno di percorsi di apprendistato in professioni atipiche in Ticino» genehmigt. Mit ProAPP wird das traditionelle Engagement von ECAP zur Förderung der Chancengleichheit bestätigt und weiter ausgebaut. Die Stärke des Projekts liegt in der Partnerschaft mit den beiden Berufsschulen von Treviso und Locarno, der Abteilung Berufsbildung und dem Amt für Schul- u. Berufsberatung des Kantons Tessin, UNIA, der «Città dei mestieri della Svizzera italiana» und der kantonalen Elternkonferenz.

3.3 Förderung der Kinder im Vorschulalter

Die Förderung der Kinder im Vorschulalter ist mit den Jahren immer wichtiger für die Integration der MigrantInnen geworden und stellt einen bedeutenden Bestandteil der ECAP-Aktivitäten dar. Wir führen die Kinderbetreuung (Kinderhort) und Sprachfrühförderung für Kinder im Vorschulalter in Zusammenarbeit mit über 20 Gemeinden in den Kantonen Aargau, Basel-Stadt, Bern, Solothurn, Luzern und Zürich. In Aarau, Basel, Bern, Zürich, Luzern und Winterthur verfügt ECAP über insgesamt neun eigene Kinderbetreuungsstätten oder Kinderkrippen.

Insgesamt wurden während des Jahres 1'705 Kinder während 20'108 Stunden betreut und sprachlich gefördert.

3.4 Infrastruktur und ECAP-Standorte

Im Laufe des Jahres wurden mit dem Ausbau des Ausbildungszentrums an der Zürcherstrasse in Winterthur, der Eröffnung der neuen Räumlichkeiten der Scuola Enrico Fermi an der Freilagerstrasse in Zürich, der Umgestaltung des Standorts Lamone der ECAP Ticino UNIA und der Anmietung und Einrichtung des neuen ECAP Aargau-Standorts grosse Anstrengungen zur Erweiterung und Verbesserung der Ausbildungsinfrastruktur unternommen.

Um die in den neuen erhaltenen Aufträgen in Bern und im Tessin vorgesehenen Aktivitäten durchführen zu können, bei denen die Digitalisierung stark vorangetrieben wird, wurde an beiden Standorten umfangreich in die Anschaffung von geeigneter IT-Ausrüstung und digitale Plattformen investiert. Die Einrichtung digitaler Plattformen für spezifische Bildungsangebote hat auch dazu geführt, dass digitale Lehrmaterialien von Grund auf neu erstellt wurden und ein neues Verständnis von Fernunterricht entstanden ist.

4 Mitarbeitende und Organisation

ECAP beschäftigte Ende 2021 insgesamt 980 Mitarbeitende (unverändert im Vergleich zu 2020), wobei die Pensen von Kleinaufträgen (20 bis 40 Stunden im Jahr) bis zu 100% variieren. Von den 980 Mitarbeitenden sind 774 Frauen (79%) und 206 Männer (21%). Für ihre Weiterbildung wurden während des Jahres insgesamt 145 Veranstaltungen (+30.6% im Vergleich zu 2020) mit 477 Lektionen und 5'953 Teilnehmenden-Lektionen organisiert.

Die Ausbildung von Lernenden bleibt für uns ein wichtiges Thema. Im Sommer 2021 schlossen Anita Bislimaj (ECAP Zentralschweiz, Kauffrau E-Profil), Umar Khan (ECAP Basel, EBA Büroassistent), Katarina Krljic (ECAP Winterthur, Kauffrau B-Profil), Lhasa Pascuzzo (ECAP Ticino UNIA, Kauffrau E-Profil), Shahrzad Seid (ECAP Winterthur, Kauffrau B-Profil) und Christian Winistörfer (ECAP Zürich, Kaufmann B-Profil) ihre Ausbildung erfolgreich ab. Wir gratulieren ihnen zu ihrem Erfolg!

Nel 2021 la priorità quotidiana è stata anche per ECAP, come per la gran parte della società, cercare di reagire per tempo all'evolversi della pandemia, alle varie ondate del contagio e alle diverse varianti del virus. Per un'organizzazione, la cui attività si basa sulla formazione degli adulti e quindi sull'incontro quotidiano tra migliaia di persone provenienti da diverse realtà, con diversi bagagli di esperienze e di convinzioni, con diversi approcci alla malattia e alla prevenzione, si è trattato di una sfida impegnativa. Una sfida impegnativa sul piano organizzativo, con il passaggio dalla formazione a distanza a quella in presenza e poi nuovamente a distanza, con la necessità di adattare e rivedere i piani di protezione, di cambiare disposizione e arredamenti delle aule, di dotarci di nuove infrastrutture e di adattare le metodologie didattiche. Una sfida impegnativa però anche sul piano della mediazione culturale, ovvero della necessità di trovare sempre il massimo consenso e la massima disponibilità possibile attorno alle soluzioni che dovevamo adottare.

Pensiamo di aver vinto questa sfida. I dati che trovate nelle pagine seguenti lo confermano: le attività didattiche sono tornate più o meno ai livelli del 2019, alcuni centri in questi mesi si sono addirittura rafforzati e nello stesso tempo abbiamo continuato a sviluppare la nostra offerta di formazione a distanza.

Tutto questo lo dobbiamo innanzitutto, se non unicamente, alle centinaia di collaboratori e di collaboratrici che con pazienza infinita e con grande motivazione in questi due anni di pandemia hanno continuato ogni giorno a svolgere il proprio lavoro. Non è un fatto banale. Entrare ogni giorno in aula per aiutare ad integrarsi, ad apprendere le lingue locali o a recuperare le necessarie competenze di base, persone ogni mese diverse, senza conoscerne storie, provenienze ed abitudini di vita, richiede sempre una grande professionalità. Continuare a farlo durante due anni di pandemia, senza farsi bloccare dalla paura, rimettendo in gioco le proprie competenze e le proprie abitudini per adattarsi alle nuove esigenze ed apprendere metodi e tecniche diverse, è possibile solo se oltre alla professionalità si possiede una grande motivazione, la disponibilità verso gli altri e

la ferma convinzione dell'utilità del proprio lavoro. Questo vale per i formatori e le formatrici, ma anche per i e le maestre dei nostri asili, per i mediatori e le mediatrici culturali, per le persone che ogni giorno nelle nostre segreterie hanno informato, orientato e consigliato chi si è rivolto a noi per essere aiutato a risolvere i problemi della propria vita e per chi ha garantito ai propri colleghi e alle proprie colleghe i servizi necessari per poter lavorare.

A chi, siano essi istituzioni, organizzazioni partner o semplici amici, ogni tanto ci chiede cosa sia realmente questa strana organizzazione un po' fuori dagli schemi, non possiamo non rispondere che ECAP non è altro che questo: una grande comunità di quasi mille persone accomunate dall'idea che la formazione possa e debba essere innanzitutto uno strumento di emancipazione sociale e dalla convinzione che tra professionalità e impegno ci sia un legame inscindibile.

A tutti e tutte loro va un grazie commosso ed emozionante per come abbiamo potuto affrontare questi mesi difficili.



Guglielmo Bozzolini

Il Direttore

Rapporto d'attività della Fondazione ECAP 2021

1 Scopi dell'organizzazione

Lo scopo della Fondazione è la formazione degli adulti, in particolare dei cittadini e delle cittadine immigrati/e e dei lavoratori e delle lavoratrici non qualificati/e.

Tali obiettivi vengono perseguiti attraverso l'attività formativa e scolastica in tutte le sue forme ed in particolare nei seguenti settori:

- formazione di base, linguistica e professionale degli adulti
- formazione scolastica, linguistica e culturale dei giovani immigrati e delle giovani immigrate
- formazione di formatori di adulti e di mediatori linguistici e culturali
- ricerca sui bisogni formativi e sull'impatto sociale della formazione
- sperimentazione e valutazione di nuovi modelli formativi
- organizzazione di convegni e di seminari di studio
- pubblicazione di ricerche, contributi di riflessione e materiali didattici.

La Fondazione svolge le proprie attività attraverso la sua sede centrale, le 9 sedi regionali e i 24 centri di formazione in Svizzera e partecipa a reti e associazioni, a livello nazionale e internazionale, che perseguono le stesse finalità.

2 Organi direttivi e durata del mandato

L'organo direttivo è costituito dal Consiglio di Fondazione, che resta in carica quattro anni. Le sue competenze sono regolamentate negli statuti. Nel dicembre 2020 è stato eletto il nuovo Consiglio di Fondazione per il mandato 2021 - 2024. I membri del Consiglio di Fondazione sono:

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (presidente), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto (vice presidente), Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

In dicembre 2020 è stata eletta una nuova Presidenza per il biennio 2021 - 2022:

- Presidente: Fiammetta Jahreiss-Montagnani
- Vice Presidente: Mauro Moretto

La direzione operativa delle attività della fondazione spetta alla Direzione. I suoi ambiti di competenza sono disciplinati nel regolamento interno della Fondazione.

La direzione è stata riconfermata in dicembre 2021 per il biennio 2022 - 2023:

- Direttore: Guglielmo Bozzolini
- Vice Direttrice: Giuliana Tedesco-Manca

La responsabilità operativa è di competenza del direttore della Fondazione, Guglielmo Bozzolini.

3 Obiettivi, attività svolte e utilizzo delle risorse disponibili

ECAP definisce i propri obiettivi attraverso la pianificazione annuale delle attività. Per verificare il raggiungimento degli obiettivi prefissati, viene stilata una statistica dei corsi, dei progetti e delle attività realizzate, in cui si riportano i dati relativi al numero di corsi, lezioni, partecipanti e lezioni-partecipanti.

Erano stati preventivati 4'335 corsi con 327'141 lezioni e in totale sono state svolte 302'191 lezioni (-7.63%). Rispetto al 2020 le attività sono aumentate del 22.59%.

In totale sono state organizzate 5'440 attività formative con 47'379 partecipanti, il che significa 2'609'317 lezioni-partecipante.

3.1 Le nostre attività per centro regionale

Centro regionale	Corsi	Partecipanti	Lezioni	Lezioni-partecipante
ECAP Argovia	797	7'721	48'153	424'000
ECAP Basilea	773	9'441	45'034	425'976
ECAP Berna	496	3'131	21'586	159'317
ECAP Soletta	341	2'610	26'801	229'271
ECAP Ticino Unia	560	1'548	18'305	57'104
ECAP Vaud	127	1'007	10'042	87'134
ECAP Winterthur	771	5'124	42'296	317'330
ECAP Svizzera centrale	890	9'869	34'473	401'538
ECAP Zurigo	682	6'876	51'874	444'779
Enrico Fermi	3	52	3'627	62'868
Totale	5'440	47'379	302'191	2'609'317

Lezioni	2020	2021	+/-
ECAP Argovia	32'778	48'153	31.93%
ECAP Basilea	39'197	45'034	12.96%
ECAP Berna	17'352	21'586	19.61%
ECAP Soletta	23'432	26'801	12.57%
ECAP Ticino Unia	19'131	18'305	-4.51%
ECAP Vaud	7'928	10'042	21.05%
ECAP Winterthur	33'626	42'296	20.50%
ECAP Svizzera centrale	27'868	34'473	19.16%
ECAP Zurigo	41'567	51'874	19.87%
Enrico Fermi	3'627	3'627	0.00%
Totale	246'505	302'191	18.43%

3.2 Le nostre attività per settore

Corsi per disoccupati	Alfabetizzazione, corsi intensivi di lingua, competenze di base, valutazioni delle conoscenze linguistiche, incontri informativi, bilanci professionali, tecniche per la ricerca d'impiego e coaching, informatica, programmi TRIS e BINplus
Formazione professionale	Corsi di qualificazione professionale nei settori dell'edilizia, della metallurgia, delle pulizie, dell'economia domestica, dell'assistenza domiciliare, della vendita, delle installazioni elettriche e della pittura Corsi di formazione continua per operatori CNC-CAD e nei settori della ristorazione, della vendita e dell'informatica Formazione di interpreti interculturali «Interpret»
Lingua e integrazione	Tedesco, italiano e francese: corsi di integrazione e specifici per le professioni, corsi su incarico, corsi intensivi, estensivi e lezioni private. Lingue straniere, consulenza e orientamento, Tedesco online
Competenze di base	Alfabetizzazione, recupero delle competenze di base, informatica
Formazione (pre-)scolastica	Corsi di lingua e cultura italiana (LICIT), scuola secondaria di I grado Enrico Fermi, asilonido, sostegno all'apprendimento precoce della lingua
Formazione dei formatori	FSEA 1, Formatore/trice di lingua nell'ambito dell'integrazione (moduli fide), formazione continua interna ed esterna

Pari opportunità	ict@migrants, ProAPP
Esami, valutazioni delle competenze linguistiche e certificati	telc per il tedesco, CELI per l'italiano, ECDL, preparazione agli esami per il conseguimento di qualifiche federali, valutazione delle competenze linguistiche, test fide, test cantonale di tedesco nella procedura di naturalizzazione del Cantone di Zurigo (KDE)
Corsi per le imprese	Lingue, competenze di base e informatica

Settore	Partecipanti	Lezioni	Lezioni-partecipante
Corsi per disoccupati	8'289	78'835	449'168
Formazione professionale	314	3'069	27'354
Lingua e integrazione	19'717	153'759	1'535'020
Competenze di base	2'208	27'488	207'357
Formazione (pre-)scolastica	4'476	32'890	349'107
Formazione dei formatori	2'025	1'201	14'303
Progetti speciali	43	210	827
Esami, valutazioni delle competenze linguistiche e certificati	10'266	4'652	25'377
Corsi per le imprese	41	88	806
Totale	47'379	302'191	2'609'317

Settore / Lezioni	2020	2021	+/-
Corsi per disoccupati	63'210	78'835	19.82%
Formazione professionale	3'348	3'069	-9.09%
Lingua e integrazione	125'490	153'759	18.39%
Competenze di base	20'343	27'488	25.99%
Formazione (pre-)scolastica	30'117	32'890	8.43%
Formazione dei formatori	879	1'201	26.81%
Progetti speciali	188	210	10.48%
Esami, valutazioni delle competenze linguistiche e certificati	2'743	4'652	41.04%
Corsi per le imprese	188	88	-113.64%
Totale	246'505	302'191	22.59%

3.2.1 L'impatto della pandemia COVID sulle nostre attività

Nel 2021, la pandemia COVID-19 ha continuato ad avere un forte impatto sulle nostre attività. Mentre all'inizio dell'anno le attività in presenza erano consentite solo nel settore delle competenze di base, in seguito l'accesso alla formazione era stato limitato solo a persone in possesso di un certificato COVID. ECAP ha risposto a questa sfida con una strategia su due livelli. Da un lato, abbiamo rivisto i nostri piani di protezione e le misure di prevenzione della pandemia e li abbiamo adattati alle mutate situazioni, per evitare che i nostri centri diventassero focolai di infezione. Allo stesso tempo, abbiamo sviluppato ulteriormente la qualità delle nostre offerte formative a distanza e in formati ibridi («in presenza e a distanza»). Pertanto, nel 2021 ben 4'950 persone hanno partecipato a un totale di 900 corsi di formazione in modalità a distanza o mista.

3.2.2 Promozione delle competenze di base

Leggere, scrivere, conoscenze fondamentali delle lingue locali, della matematica di ogni giorno e dell'informatica sono le competenze di base necessarie per vivere nella società moderna. Nel corso degli anni, ECAP si è affermata come uno dei principali fornitori in questo settore.

La nostra offerta si è focalizzata su tre assi:

- Alfabetizzazione intensiva ed estensiva
- Recupero delle competenze di base
- Conoscenze base nell'informatica

Nel 2021 si sono tenuti in totale 307 corsi per la promozione delle competenze di base con 2'208 partecipanti e 27'488 lezioni (+35.12% rispetto al 2020 e +21.02% rispetto al 2019).

3.2.3 Certificazione delle competenze esistenti e acquisite

La certificazione delle competenze esistenti e acquisite è decisiva per il successo professionale e l'integrazione sociale degli adulti. Negli ultimi anni la certificazione delle proprie competenze linguistiche è diventata sempre più importante per i/le migranti a causa dell'inasprimento delle condizioni per il rinnovo dei permessi di soggiorno e delle procedure di naturalizzazione.

Nel 2021 ben 10'266 partecipanti hanno sostenuto uno dei seguenti esami:

- **telc:** certificazione delle conoscenze della lingua tedesca a diversi livelli di competenza
- **Test fide:** certificato delle competenze linguistiche nelle lingue nazionali
- **Test cantonale di tedesco** nella procedura di naturalizzazione del Canton Zurigo (KDE): esame di tedesco per la naturalizzazione e permesso di domicilio nel Canton Zurigo
- **ECDL:** certificazione delle competenze informatiche (livelli Base, Standard e Advanced)
- **CELI:** certificazione delle conoscenze della lingua italiana a diversi livelli di competenza
- **Preparazione propedeutica agli esami per il conseguimento di qualifiche federali**, secondo l'Art. 32 dell'Ordinanza Federale sulla Formazione Professionale, per le professioni di Impiegato/a del commercio al dettaglio AFC, Assistente del commercio al dettaglio CFP, Muratore AFC, Impiegata d'economia domestica AFC, Impiegata d'albergo AFC e Installatore elettricista AFC
- **Certificato FSEA 1:** la qualifica di base nell'ambito della formazione degli adulti
- **Interpret:** moduli 1 e 2 per il conseguimento del certificato svizzero per interpreti interculturali
- **Certificazione per formatori/trici di lingua nell'ambito dell'integrazione:** il certificato che attesta le competenze degli insegnanti nel pianificare, realizzare e valutare le lezioni con i migranti in una delle lingue nazionali svizzere sulla base degli scenari fide
- **Valutazione delle conoscenze linguistiche** per disoccupati e per persone in fase di naturalizzazione su incarico e/o in collaborazione con diverse autorità cantonali.

3.3 Ulteriore sviluppo delle attività

Nel 2021 i collaboratori e le collaboratrici ECAP hanno concepito e realizzato diversi nuovi progetti di formazione:

- ECAP Zurigo si è aggiudicata tutti e 4 i lotti del bando «Corsi di tedesco per clienti dei servizi sociali della città di Zurigo» per un periodo contrattuale di 4 anni (2022 - 2025). Tra i corsi nuovi offerti ci sono corsi di conversazione e laboratorio di testo A2 - B2, corsi di tedesco specifici per l'industria nei mestieri di finitura e nella gastronomia e corsi di preparazione agli esami. Inoltre, il centro regionale di Zurigo ha fatto accreditare un nuovo programma di formazione per adolescenti e giovani adulti dall'Ufficio per l'integrazione del Cantone di Zurigo. AVANTI! prepara all'ingresso nelle strutture regolari della scuola secondaria superiore – anno di preparazione professionale o integrazione pre-apprendistato – costruendo, ampliando e consolidando le competenze nelle seguenti materie: tedesco, cultura generale, matematica, media e informatica.
- ECAP Berna ha vinto un lotto del bando «Arbeitsmarktliche Massnahme Berufliche Integration plus (BINplus)» (Misura del mercato del lavoro Integrazione professionale plus) dell'Ufficio per l'assicurazione contro la disoccupazione (AVA) del Canton Berna per il periodo 2022 - 2026.

- ECAP Soletta ha vinto due lotti del bando «Standortbestimmung und Stellenbewerbung FS» (Bilanci delle competenze e tecniche di candidatura) dell'Ufficio dell'economia e del lavoro del Canton Soletta per il periodo 2022 - 2025.
- ECAP Ticino UNIA ha ottenuto l'incarico per il lotto «Luganese» del bando «Piattaforma Atelier Tecniche Ricerca Impiego» dell'Ufficio Misure Attive (UMA) della Sezione del lavoro della Divisione dell'economia del Canton Ticino per il periodo 2022 - 2024.
- L'Ufficio federale per l'uguaglianza fra donna e uomo ha approvato il progetto «ProAPP: Sostegno di percorsi di apprendistato in professioni atipiche in Ticino». Con ProAPP si conferma e si sviluppa ulteriormente il tradizionale impegno di ECAP nella promozione delle pari opportunità. La forza del progetto risiede nel partenariato, che vede coinvolti i centri professionali di Trevano e Locarno, la Divisione per la formazione professionale e l'Ufficio orientamento scolastico e professionale del Canton Ticino, UNIA, la Città dei mestieri della Svizzera italiana e la conferenza cantonale dei genitori.

3.4 Sostegno linguistico dei bambini in età prescolare

Nel corso degli anni, il sostegno linguistico dei bambini in età prescolare è diventato sempre più importante per l'integrazione dei/delle migranti e rappresenta una componente significativa delle attività ECAP. Offriamo un servizio di assistenza all'infanzia e supporto linguistico precoce per bambini in età prescolare in collaborazione con oltre 20 comuni nei cantoni di Argovia, Basilea Città, Berna, Soletta, Lucerna e Zurigo. Ad Aarau, Basilea, Berna, Lucerna, Winterthur e Zurigo la nostra fondazione dispone di nove asili nido propri.

In totale sono stati seguiti e accompagnati nell'apprendimento della lingua tedesca ben 1'705 bambini per 20'108 ore.

3.5 Infrastruttura e sedi ECAP

Nel corso dell'anno sono stati fatti importanti investimenti per ampliare e migliorare l'infrastruttura dei nostri centri formativi, che hanno visto il completo rinnovo della sede alla Zürcherstrasse a Winterthur, l'apertura della nuova sede della scuola Enrico Fermi alla Freilagerstrasse a Zurigo, la ristrutturazione della sede di Lamone di ECAP Ticino Unia e l'affitto di una nuova sede per ECAP Argovia.

Per poter svolgere le attività previste nei nuovi contratti a Berna e in Ticino, in cui c'è una forte spinta verso la digitalizzazione, abbiamo fatto forti investimenti in entrambe le sedi per l'acquisto di attrezzature informatiche e piattaforme digitali adeguate. La realizzazione di piattaforme digitali per specifiche offerte formative ha anche comportato il concepimento di nuovi materiali didattici e una ridefinizione del concetto stesso di formazione a distanza.

4 Collaboratori/trici e organizzazione

Alla fine del 2021 ECAP ha impiegato complessivamente 980 collaboratori e collaboratrici (invariato rispetto al 2020), con incarichi variabili da 20-40 ore l'anno a tempo pieno. 774 sono donne (79%) e 206 uomini (21%). Complessivamente sono state organizzate 145 attività formative per il loro aggiornamento (+30.6% rispetto al 2020) con 477 lezioni e 5'953 lezioni-partecipante.

La formazione degli apprendisti resta per noi un tema importante. Nell'estate 2021 hanno concluso con successo il loro apprendistato Anita Bislimaj (ECAP Svizzera centrale, Impiegata di commercio profilo E), Umar Khan (ECAP Basilea, assistente d'ufficio CFP), Katarina Krljic (ECAP Winterthur, Impiegata di commercio profilo B), Lhasa Pascuzzo (ECAP Ticino UNIA, Impiegata di commercio profilo E), Shahrzad Seid (ECAP Winterthur, Impiegata di commercio profilo B) e Christian Winistörfer (ECAP Zurigo, Impiegato di commercio profilo B). Ci congratuliamo con loro per il brillante successo!

En 2021, la priorité d'ECAP était celle de la plupart de la société à savoir d'essayer de réagir rapidement et de manière efficace face à l'évolution de la pandémie, aux différentes vagues de l'infection et aux mutations du virus. Pour une organisation active dans la formation d'adultes dont le travail se base sur la rencontre quotidienne entre des milliers de personnes issues de milieux différents, avec des origines et des croyances différentes, avec des approches différentes de la maladie et de la prévention, cela a représenté un défi considérable. D'une part, nous avons fait face à la nécessité de nous adapter tout au long de cette période au niveau organisationnel: de réviser les plans de protection, de modifier l'aménagement et le mobilier des salles de classe, de s'équiper de nouvelles infrastructures et d'adapter les méthodes pédagogiques en respectant à tout moment les directives concernant le passage de la formation à distance à la formation en présentiel, puis de nouveau à la formation à distance. D'une autre part, c'était aussi un défi éprouvant en termes de médiation culturelle, c'est-à-dire la nécessité de toujours trouver le plus grand consensus et la plus grande disponibilité possible autour de solutions que nous devons adopter.

Nous pensons avoir relevé ce défi. Les chiffres que vous trouverez dans les pages suivantes le confirment: les activités d'enseignement sont plus ou moins revenues au niveau de 2019, certains centres se sont même renforcés ces derniers mois, et en même temps nous avons continué à développer notre offre de formation à distance.

Tout cela, nous le devons avant tout aux centaines d'employé.e.s qui, avec une patience infinie et une grande motivation, ont continué à accomplir leur travail chaque jour pendant les deux années de pandémie. Ce n'est pas évident d'entrer chaque jour dans une salle de cours pour aider des personnes à s'intégrer, à apprendre les langues locales ou à récupérer leurs compétences de base. En outre, être capable d'accompagner et de guider un public qui change chaque mois, sans connaître son histoire, son passé et ses habitudes, est réellement la preuve d'un grand professionnalisme. Ce n'est pas envisageable de continuer à assumer un tel travail pendant deux ans de pandémie, sans, à un moment donné, être pris par des craintes car en mettant en jeu ses

propres compétences et habitudes pour s'adapter aux nouvelles exigences et apprendre des méthodes et des techniques différentes, demande non seulement un haut niveau de professionnalisme, mais également un haut niveau de motivation, la volonté d'aider les autres et la ferme conviction de l'utilité de son travail. Cela vaut pour les formatrices et les formateurs, mais aussi pour les gardiennes de nos jardins d'enfants, pour les médiateurs culturels, pour les personnes de nos secrétariats qui ont informé, orienté et conseillé ceux qui se sont adressés à nous chaque jour pour les aider à résoudre leurs problèmes, et pour ceux qui ont fourni à leurs collègues les services dont ils avaient besoin pour travailler.

Aux institutions, aux organisations partenaires ou simplement aux amis qui parfois nous demandent ce qu'est vraiment cette organisation bizarre et peu conventionnelle, nous ne pouvons que répondre que ECAP n'est rien d'autre que cela : une grande communauté de près de mille personnes unies par l'idée que la formation peut et doit être avant tout un outil d'émancipation sociale et par la conviction qu'il existe un lien indissociable entre professionnalisme et engagement.

Un merci sincère et chaleureux à chacun d'entre eux pour la façon dont nous avons pu faire face à ces mois difficiles.



Guglielmo Bozzolini

Directeur

Rapport d'activité de la Fondation ECAP 2021

1 Buts de l'organisation

La mission de la Fondation est la formation d'adultes, particulièrement celle des migrant-e-s et des travailleurs et travailleuses non qualifié-e-s.

Nos objectifs sont poursuivis à travers d'activités formatives et scolaires de toutes formes et en particulier dans les domaines suivants :

- la formation de base, linguistique et professionnelle des adultes
- la formation scolaire, linguistique et culturelle des jeunes immigrant-e-s
- la formation de formateurs d'adultes et de médiateurs linguistiques et culturels
- les recherches sur les besoins de formation et sur l'impact social de la formation
- l'expérimentation et l'évaluation de nouveaux modèles de formation
- l'organisation de congrès et de séminaires d'étude
- la publication de recherches, de contributions sous forme de réflexions et de matériels didactiques.

La Fondation exerce ses activités à travers son siège central, ses 9 bureaux régionaux et ses 24 centres de formation sur le territoire suisse. Aux niveaux national et international, elle collabore avec des réseaux et des associations qui partagent ces objectifs.

2 Organes dirigeants et durée du mandat

Le Conseil de Fondation dont les membres sont élus pour une durée de quatre ans, est l'organe suprême. Ses compétences sont définies par les statuts. En décembre 2020, le nouveau conseil de fondation a été élu pour la période 2021 - 2024. Le Conseil de Fondation est composé des membres suivants :

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (Président), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto (Vice-Président), Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

En décembre 2020, une nouvelle présidence a été élue pour une période de deux ans, de 2021 à 2022 :

- Président: Fiammetta Jahreiss-Montagnani
- Vice-Président: Mauro Moretto

La conduite opérationnelle d'ECAP est assurée par la direction dont les compétences sont régies par le règlement interne de la Fondation.

En décembre 2021, la direction a été confirmée pour la période 2022 - 2023 :

- Directeur: Guglielmo Bozzolini
- Vice-Directrice: Giuliana Tedesco-Manca

La responsabilité opérationnelle incombe au directeur de la Fondation, Guglielmo Bozzolini.

3 Objectifs, activités et utilisation des moyens à disposition

ECAP définit ses objectifs sur la base de la planification annuelle de ses activités. Le contrôle de la réalisation des objectifs s'effectue par le biais d'un recensement statistique des cours, des projets et des activités, dans lequel sont relevés le nombre de périodes, de participants, de cours et de périodes par participants.

Le budget du plan annuel prévoyait 4'335 cours avec 327'141 périodes et ECAP en a dispensé un total de 302'191 périodes (-7.63%). Par rapport à 2020, les activités ont augmenté de 22.59 %.

Au total, 5'440 activités ont réuni 47'379 participants, ce qui représente 2'609'317 périodes par participant.

3.1 Activités par centre régional

Centre régional	Cours	Participants	Périodes	Périodes par participant
ECAP Argovie	797	7'721	48'153	424'000
ECAP Bâle	773	9'441	45'034	425'976
ECAP Berne	496	3'131	21'586	159'317
ECAP Soleure	341	2'610	26'801	229'271
ECAP Ticino Unia	560	1'548	18'305	57'104
ECAP Vaud	127	1'007	10'042	87'134
ECAP Winterthour	771	5'124	42'296	317'330
ECAP Suisse centrale	890	9'869	34'473	401'538
ECAP Zurich	682	6'876	51'874	444'779
Enrico Fermi	3	52	3'627	62'868
Total	5'440	47'379	302'191	2'609'317

Périodes	2020	2021	+/-
ECAP Argovie	32'778	48'153	31.93%
ECAP Bâle	39'197	45'034	12.96%
ECAP Berne	17'352	21'586	19.61%
ECAP Soleure	23'432	26'801	12.57%
ECAP Ticino Unia	19'131	18'305	-4.51%
ECAP Vaud	7'928	10'042	21.05%
ECAP Winterthour	33'626	42'296	20.50%
ECAP Suisse centrale	27'868	34'473	19.16%
ECAP Zurich	41'567	51'874	19.87%
Enrico Fermi	3'627	3'627	0.00%
Total	246'505	302'191	18.43%

3.2 Nos activités par secteur

Cours pour demandeurs d'emploi	Alphabétisation, cours intensifs de langue, compétences de base, évaluation des compétences linguistiques, séances d'information, bilans professionnels, techniques de recherche d'emploi et coaching, informatique, programmes TRIS et BINplus
Formation professionnelle	Cours de qualification professionnelle dans les secteurs du bâtiment, de la métallurgie, du nettoyage, de l'intendance, des soins à domicile, de la vente, des installations électriques et de la peinture Cours de formation continue pour opérateurs CNC-CAD et dans les secteurs de la restauration, de la vente et de l'informatique Formation d'interprètes interculturels Interpret
Langue et intégration	Allemand, italien et français : cours d'intégration et cours spécifiques pour les professions, cours sur mandat, cours intensifs, extensifs et leçons privées. Langues étrangères, conseils et orientation, allemand en ligne
Compétences de base	Alphabétisation, recouvrement des compétences de base, informatique
Formation (pré)scolaire	Cours de langue et de culture italienne (Licit), école secondaire I Enrico Fermi, garderie et soutien précoce de langues
Formation de formateurs	FSEA 1, formateur de langues en matière d'intégration (modules fide), formations continues internes et externes

Égalité des chances	ict@migrants, ProAPP
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	telc pour l'allemand, CELI pour l'italien, ECDL, préparation aux examens pour les qualifications fédérales, évaluation des compétences linguistiques, test fide, test d'allemand cantonal dans la procédure de naturalisation du canton de Zurich (KDE)
Cours pour les entreprises	Langues, compétences de base et informatique

Domaines	Participants	Périodes	Leçons par participant
Cours pour demandeurs d'emploi	8'289	78'835	449'168
Formation professionnelle	314	3'069	27'354
Langue et intégration	19'717	153'759	1'535'020
Compétences de base	2'208	27'488	207'357
Formation (pré)scolaire	4'476	32'890	349'107
Formation de formateurs	2'025	1'201	14'303
Projets spéciaux	43	210	827
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	10'266	4'652	25'377
Cours pour les entreprises	41	88	806
Total	47'379	302'191	2'609'317

Domaines / Périodes	2020	2021	+/-
Cours pour demandeurs d'emploi	63'210	78'835	19.82%
Formation professionnelle	3'348	3'069	-9.09%
Langue et intégration	125'490	153'759	18.39%
Compétences de base	20'343	27'488	25.99%
Formation (pré)scolaire	30'117	32'890	8.43%
Formation de formateurs	879	1'201	26.81%
Projets spéciaux	188	210	10.48%
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	2'743	4'652	41.04%
Cours pour les entreprises	188	88	-113.64%
Total	246'505	302'191	22.59%

3.2.1 L'impact de la pandémie COVID sur nos activités

En 2021, la pandémie COVID-19 a continué à avoir un impact significatif sur nos activités. En début d'année, les activités en présentiel n'étaient autorisées que dans le domaine des compétences de base, par la suite, l'accès à la formation a été restreint aux personnes titulaires d'un certificat COVID. ECAP a répondu à ce défi par une stratégie à deux niveaux. D'une part, nous avons révisé nos plans de protection et nos mesures de prévention des pandémies et les avons adaptés à la nouvelle situation pour éviter que nos centres ne deviennent des foyers d'infection. Parallèlement, nous avons continué à développer la qualité de nos offres de formation en format à distance et hybride (« en présentiel et à distance »). Ainsi, en 2021, 4'950 personnes ont participé à un total de 900 cours en formation à distance ou hybride.

3.2.2 Recouvrement des compétences de base

La lecture, l'écriture, les connaissances de base des langues locales, les mathématiques et l'informatique sont les compétences de base nécessaires pour vivre dans la société moderne. Au cours des années, ECAP s'est imposé comme l'un des principaux fournisseurs dans ce secteur.

Notre offre de formation s'est concentrée sur trois axes:

- Alphabétisation intensive et extensive
- Rattrapage des compétences de base
- Connaissances de base en informatique

En 2021, un total de 307 cours de promotion des compétences de base ont été organisés avec 2'208 participants et 27'488 leçons (+35,12% par rapport à 2020 et +21,02% par rapport à 2019).

3.2.3 Certification des compétences existantes et acquises

Au cours des dernières années, la certification des compétences existantes et acquises est devenue de plus en plus importante pour le travail et l'intégration sociale des adultes, ainsi que la certification des compétences linguistiques pour les migrants, notamment en raison du durcissement des conditions de renouvellement des permis de séjour et des procédures de naturalisation.

En 2021, 10'266 participants ont obtenu l'un des certificats suivants :

- **telc** : certification pour les différents niveaux de connaissance de la langue allemande
- **Test fide** : certificat de compétence linguistique dans les langues nationales
- **Test d'allemand cantonal dans la procédure de naturalisation du canton de Zurich (KDE)** : Examen d'allemand pour la naturalisation et le permis de séjour dans le canton de Zurich
- **ECDL** : certification des compétences informatiques au niveau Base, Standard et Advanced
- **CELI** : certification pour les différents niveaux de connaissance de la langue italienne
- **Préparation des examens préliminaires pour les qualifications fédérales** : selon l'Art. 32 de l'Ordonnance Fédérale sur la Formation Professionnelle, pour les professions de Gestionnaire du commerce de détail CFC, Assistant/e du commerce de détail AFP, Maçon CFC, Agent/e de propreté CFC, Spécialiste en hôtellerie CFC et Installateur-électricien CFC
- **Certification FSEA 1** : qualification de base dans le domaine de la formation des adultes
- **Interpret** : modules 1 et 2 pour l'obtention du certificat suisse pour les interprètes interculturel-le-s
- **Certification pour formateurs et formatrices dans le secteur de l'intégration** : la certification atteste les compétences des enseignant-e-s pour organiser de façon professionnelle les cours adressés aux migrant-e-s dans une des langues nationales sur la base des scénarios fide.
- **Évaluation des compétences linguistiques** : évaluation effectuée sur mandat et/ou en collaboration avec les autorités cantonales et destinée aux demandeurs d'emploi ainsi qu'aux personnes en cours de naturalisation.

3.3 Développement des activités

En 2021, les collaborateurs et collaboratrices d'ECAP ont développé et mis en œuvre de nouveaux projets de formation :

- ECAP Zurich a remporté les 4 lots de l'appel d'offre « Cours d'allemand pour les clients des services sociaux de la ville de Zurich » pour une durée de contrat de 4 ans (2022-2025). Parmi les nouveaux cours proposés figurent des cours de conversation et de manuels A2-B2, des cours d'allemand spécifiques à l'industrie dans les secteurs du second œuvre et de la gastronomie, ainsi que des cours de préparation aux examens. En plus, le centre régional de Zurich a fait accréditer un nouveau programme de formation pour les adolescents et les jeunes adultes par le Bureau de l'intégration du canton de Zurich. AVANTI ! prépare à l'entrée dans les structures régulières de l'enseignement secondaire supérieur - année de préparation professionnelle ou intégration préapprentissage - en construisant, élargissant et consolidant les compétences dans les matières suivantes : allemand, culture générale, mathématiques, médias et informatique.

- ECAP Berne a remporté un lot de l'appel d'offre « Arbeitsmarktliche Massnahme Berufliche Integration plus (BINplus) » (Mesure du marché du travail Intégration professionnelle plus) de l'Office de l'assurance-chômage (AVA) du canton de Berne pour la période 2022 - 2026.
- ECAP Soleure a remporté deux lots de l'appel d'offre « Standortbestimmung und Stellenbewerbung FS » (Bilan des compétences et techniques de candidature) de l'Office de l'économie et du travail du canton de Soleure pour la période 2022 - 2025.
- ECAP Ticino Unia a gagné le mandat pour le lot « Luganese » de la « Piattaforma Atelier Tecnica Ricerca Impiego » (Plateforme Atelier Techniques pour la recherche d'emploi) par l'Ufficio Misure Attive (UMA) de la Section du travail de la Division économique du Canton du Tessin pour la période 2022 - 2024.
- Le Bureau fédéral de l'égalité entre femmes et hommes a approuvé le projet « ProAPP: Sostegno di percorsi di apprendistato in professioni atipiche in Ticino » (Soutien aux parcours d'apprentissage dans les professions atypiques au Tessin). ProAPP confirme et développe l'engagement traditionnel d'ECAP à promouvoir l'égalité des chances. La force du projet réside dans son partenariat, qui implique les centres professionnels de Trevano et Locarno, la Division de la formation professionnelle et l'Office d'orientation scolaire et professionnelle du canton du Tessin, UNIA, la « Città dei mestieri della Svizzera italiana » et la conférence cantonale des parents.

3.4 Soutien linguistique pour les enfants d'âge préscolaire

Au fil des ans, le soutien linguistique aux enfants d'âge préscolaire est devenu de plus en plus important pour l'intégration des migrants et constitue une part importante des activités d'ECAP. En collaboration avec plus de 20 communes des cantons d'Argovie, Bâle-Ville, Berne, Lucerne, Soleure et Zurich, nous proposons des services de garde d'enfants et de soutien linguistique précoce pour les enfants d'âge préscolaire. À Aarau, Bâle, Berne, Lucerne, Winterthour et Zurich, notre fondation dispose de neuf jardins d'enfants.

Au total, 1'705 enfants ont bénéficié de 20'108 heures de surveillance et de soutien dans l'apprentissage de l'allemand.

3.5 Infrastructure et sièges ECAP

D'importants efforts ont été faits au cours de l'année pour développer et améliorer l'infrastructure de nos centres de formation, avec la rénovation complète des locaux de la Zürcherstrasse à Winterthour, l'ouverture des nouveaux locaux de l'école Enrico Fermi à la Freilagerstrasse à Zurich, la rénovation des locaux de Lamone d'ECAP Ticino Unia et la location d'un nouveau siège pour ECAP Argovie.

Afin de pouvoir accomplir les activités prévues dans les nouveaux contrats à Berne et au Tessin, où la tendance à la digitalisation est forte, nous avons investi massivement dans les deux sièges pour l'achat d'équipements informatiques et de plateformes digitales appropriés. La réalisation de plateformes digitales pour des offres de formation spécifiques a également conduit à la création de nouveaux matériels pédagogiques et à une redéfinition du concept même de formation à distance.

4 Collaboratrices/collaborateurs et organisation

A fin 2021, ECAP a employé 980 personnes (inchangé par rapport à 2020), à des taux d'occupation allant d'une très faible activité (20 à 40 heures par an) à des emplois à plein temps. 774 sont des femmes (79 %) et 206 des hommes (21 %). Au total, 145 activités de formation continue (+30.6 % par rapport à 2020) avec 477 périodes et 5'953 périodes par participant ont été organisées pour assurer la mise à jour des collaboratrices et des collaborateurs.

La formation des apprentis reste un domaine important pour ECAP. Pendant l'été 2021, ont terminé avec succès leur formation Anita Bislimaj (ECAP Suisse centrale, employée de commerce profil E), Umar Khan (ECAP Bâle, Assistante de bureau AFP), Katarina Krljic (ECAP Winterthour, employée de commerce profil B), Lhasa Pascuzzo (ECAP Ticino UNIA, employée de commerce profil E), Shahrzad Seid (ECAP Winterthour, employée de commerce profil B) et Christian Winistörfer (ECAP Zurich, employé de commerce profil B). Nous les félicitons pour leur brillante réussite !



Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der
Stiftung ECAP
Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Stiftung ECAP bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 83b ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 83b ZGB in Verbindung mit 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

OBT AG

Daniel Schweizer
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor

Micaela Winter

Zürich, 28. Februar 2022

- Jahresrechnung 2021 (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bilanz / Bilancio

Aktiven / Attivi

	31.12.21	31.12.20
Kassen / Cassa	5'912.60	3'036.10
Post / Posta	18'428.90	20'402.34
Banken / Banca	3'688'674.11	4'285'810.52
Flüssige Mittel / Mezzi liquidi	3'713'015.61	4'309'248.96
Debitoren /Debitori (Crediti)	4'066'081.99	3'787'482.08
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Crediti commerciali	4'066'081.99	3'787'482.08
Kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten Crediti correnti verso terzi	158'781.70	95'851.20
Aktive Rechnungsabgrenzungen Ratei e riscontri attivi	637'927.83	71'079.31
UMLAUFVERMÖGEN CAPITALE CIRCOLANTE	8'575'807.13	8'263'661.55
Kautionen / Cauzioni	1'430'565.56	1'194'967.96
Finanzanlagen Investimenti finanziari	1'430'565.56	1'194'967.96
Beteiligung ECAP Consulenze (Como)	21'605.55	21'605.55
Beteiligungen / Partecipazioni	21'605.55	21'605.55
Maschinen und Apparate	32'478.00	46'085.26
Büromobiliar-Einrichtungen / Infrastruttura uffici	454'620.75	453'938.29
EDV-Anlagen / Infrastruttura informatica	139'040.24	113'100.34
Liegenschaft Nauenstrasse	0.00	1'630'000.00
Pavillon Vogelsangstrasse	75'000.00	100'000.00
Sachanlagen / Impianti fissi	701'138.99	2'343'123.89
Sachanlagen / Impianti fissi	2'343'123.89	2'210'129.88
ANLAGEVERMÖGEN / CAPITALE INVESTITO	2'153'310.10	3'559'697.40
TOTAL AKTIVEN TOTALE ATTIVI	10'729'117.23	11'823'358.95

	31.12.21	31.12.20
Kreditoren / Creditori	472'687.57	289'478.49
Personalverbindlichkeiten / Impegni verso il personale	249'085.16	466'548.60
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Debiti commerciali	721'772.73	756'027.09
UBS, nicht verzinslicher Kredit COVID-19 UBS, prestito infruttifero COVID-19	10'031.55	10'031.55
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Passività correnti soggette a interessi	10'031.55	10'031.55
Vorauszahlungen von Ämter und Organisationen	425'794.00	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	425'794.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen Ratei e riscontri passivi	1'808'214.90	1'883'836.29
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL CAPITALE IN PRESTITO A BREVE TERMINE	2'965'813.18	2'649'894.93
Hypotheken / Ipoteche	0.00	953'500.00
Übrige langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Altri debiti a lungo termini, soggetti a interessi	0.00	953'500.00
UBS, nicht verzinslicher Kredit COVID-19	500'000.00	500'000.00
Nicht verzinsliche Verbindlichkeiten Passivi non soggetti a interessi	500'000.00	500'000.00
Darlehen / Prestiti (Fondo ECAP-SEI)	140'000.00	140'000.00
Übrige langfristige Verbindlichkeiten Altre passività non correnti	140'000.00	140'000.00
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL PASSIVITÀ NON CORRENTI	640'000.00	1'593'500.00
FREMDKAPITAL / CAPITALE DI TERZI	3'605'813.18	4'243'394.93
GAV Solidaritätsfonds / Fondo solidarietà CCL	198'741.36	157'847.59
Fonds Stiftung Fopras / Fondo Fondazione Fopras	976'942.45	1'183'493.98
Zweckgebundene Fonds / Fondi vincolati	1'175'683.81	1'341'341.57
FONDSKAPITAL / CAPITALE DI FONDI	1'175'683.81	1'341'341.57
Stiftungskapital / Capitale di Fondazione	500'000.00	500'000.00
Grundkapital / Capitale sociale	500'000.00	500'000.00
Fonds Studienpreise Ettore Gelpi / Fondo Ettore Gelpi	117'958.03	117'958.03
Fonds Wiedereingliederung / Fondo per il reinserimento del personale	437'515.35	437'515.35
Jubiläumsfonds / Fondo Anniversario	117'884.39	117'884.39
Weiterbildungsfonds / Fondo per l'aggiornamento del personale	313'162.85	313'162.85
Erarbeitetes gebundenes Kapital Capitale accumulato impegnato	986'520.62	986'520.62

Freier Fonds / Fondo a disposizione	592'514.60	592'514.60
Risikofonds / Fondo di rischio	3'868'585.02	4'159'587.23
Erarbeitetes freies Kapital		
Capitale accumulato a disposizione	4'461'099.62	4'752'101.83
ORGANISATIONSKAPITAL		
CAPITALE DELL'ORGANIZZAZIONE	5'947'620.24	6'238'622.45
TOTAL PASSIVEN / TOTALE PASSIVI	10'729'117.23	11'823'358.95

Erfolgsrechnung / Conto Economico

	2021	%	2020	%
	CHF		CHF	
Kurserttrag / Introiti dall'attività corsuale	17'686'297.51		12'282'781.10	
Zweckgebundene Beiträge der öffentlichen Hand	27'201'136.98		27'057'849.77	
Projektertrag / Introiti da progetti speciali	51'180.00		23'905.00	
Diverser Ertrag / Entrate diverse	212'324.70		244'532.56	
Dienstleistungsertrag				
Ricavato da prestazione di servizi	45'150'939.19	100.0	39'609'068.43	100.0
Unterrichtsmaterial / Materiale didattico	-914'139.49		-880'185.16	
Übrige Kursspesen, externe Schulen				
Altre spese, incarichi a terzi	-650'289.33		-565'483.78	
Dienstleistungsaufwand				
Spese per i servizi	-1'564'428.82	-3.5	-1'445'668.94	-3.6
Löhne und Gehälter / Salari	-30'412'833.48		-26'630'650.18	
Sozialversicherungen / Oneri sociali	-4'825'399.86		-4'263'599.62	
Weiterbildungskurse / Aggiornamento	-69'428.45		-46'664.34	
Personal- und Reisespesen				
Spese e rimborsi viaggi	-146'840.85		-127'031.39	
Personalaufwand				
Spese per il personale	-35'454'502.64	-78.5	-31'067'945.53	-78.4
Raumaufwand / Spese per i locali	-6'562'316.70		-5'844'528.60	
Reparatur und Unterhalt / Manutenzione	-212'083.76		-244'723.01	
Verwaltungsaufwand / Spese amministrative	-569'226.83		-497'619.79	
Werbeaufwand / Propaganda	-318'309.55		-308'494.51	
Sonstiger Aufwand / Altre spese	-68'746.32		-42'418.46	
Übriger betrieblicher Aufwand				
Altre spese di gestione	-7'730'683.16	-17.1	-6'937'784.37	-17.5
Abschreibungen auf Sachanlagen				
Ammortamento di immobili, impianti e attrezzature	-401'400.14	43.9	-360'076.40	40.9
Betriebsergebnis				
Risultato delle attività	-75.57	0.0	-202'406.81	-0.5

Erfolgsrechnung Conto Economico	2021		2020	
	CHF	%	CHF	%
Übertrag Betriebsergebnis Risultato delle attività	-75.57	0.0	-202'406.81	-0.5
Finanzertrag / Introiti da attività finanziarie	733.18		508.59	
Finanzaufwand / Spese per attività finanziarie	-54'277.10		-45'540.88	
Finanzergebnis Risultato da attività finanziarie	-53'543.92	-0.1	-45'032.29	-0.1
Betriebsfremder Ertrag Entrate da attività extra-corsuali	201'993.30		359'522.30	
Betriebsfremder Aufwand Spese per attività extra-corsuali	-42'099.42		-44'928.44	
Betriebsfremder Erfolg Risultato da attività extra-corsuali	159'893.88	0.4	314'593.86	0.8
Periodenfremder Ertrag / Sopravvenienze attive	51'051.17		45'324.25	
Periodenfremder Aufwand / Sopravvenienze passive	-613'985.53		-171'323.79	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg / Risultato da attività straordinarie	-562'934.36	-1.2	-125'999.54	-0.3
Ergebnis vor Fondsveränderung Risultato prima delle destinazioni ai fondi	-456'659.97	-1.0	-58'844.78	-0.1
Veränderung GAV Solidaritätsfonds Fondo Solidarietà CCL	-40'893.77		-39'006.47	
Entnahme Fonds Stiftung Fopras Utilizzo Fondo FOPRAS	206'551.53		107'399.67	
Veränderung des Fondskapitals Variatione dei fondi di capitale	165'657.76	0.4	68'393.20	0.2
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital / Risultato d'esercizio prima della variazione del capitale dell'organizzazione	-291'002.21	-0.6	9'548.42	0.0
Zuweisung Risikofonds Trasferimento al Fondo di rischio	0.00		-9'548.42	
Entnahme Risikofonds / Utilizzo Fondo di rischio	291'002.21		0.00	
Entnahmen bzw. Zuweisungen Utilizzi e trasferimenti	291'002.21	0.6	-9'548.42	0.0

Geldflussrechnung

Variatione dei mezzi liquidi

	2021	2020
	CHF	CHF
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital		
Risultato d'esercizio	-291'002.21	9'548.42
Veränderung des Fondskapitals / Variazione dei capitali di fondi	-165'657.76	-68'393.20
Abschreibungen auf Sachanlagen		
Ammortamenti sugli impianti fissi	401'400.14	360'076.40
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Variazione debitori	-278'599.91	880'984.95
Veränderung Andere Forderungen / Variazione altri debitori	-62'930.50	-8'385.50
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung		
Variazione ratei e riscontri attivi	-566'848.52	-20'379.81
Veränderung Schulden aus Lieferung und Leistungen		
Variazione creditori	-34'254.36	271'157.10
Veränderung Vorauszahlung von Ämter und Organisationen		
Variazione acconti da enti e organizzazioni	425'794.00	0.00
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung		
Variazione ratei e riscontri passivi	-75'621.39	-443'430.26
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Variazione dei mezzi liquidi da attività d'esercizio	-647'720.51	981'178.10
Investitionen Finanzanlagen / Investimenti in investimenti finanziari	-235'597.60	-43'952.63
Devestitionen / Investitionen Sachanlagen		
Dismissioni / Investimenti in impianti fissi	1'240'584.76	-493'070.41
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Variazione dei mezzi liquidi da investimenti	1'004'987.16	-537'023.04
UBS, KK COVID-19-Kredit / UBS, credito KK COVID-19	0.00	10'031.55
Amortisation Hypotheken / Ammortizzazione ipoteche	-953'500.00	-12'500.00
UBS, nicht verzinslicher Kredit COVID-19		
UBS, prestito infruttifero COVID-19	0.00	500'000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit / Variazione dei mezzi liquidi da attività di finanziamento	-953'500.00	497'531.55
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL		
Variazione dei mezzi liquidi	-596'233.35	941'686.61
	0.00	0.00
Nachweis Fondsveränderung / Evidenze variazione fondi		
Flüssige Mittel 1.1. / Mezzi liquidi al 1.1	4'309'248.96	3'367'562.35
Flüssige Mittel FOPRAS 1.1. / Mezzi liquidi FOPRAS al 1.1	0.00	0.00
Flüssige Mittel 31.12. / Mezzi liquidi al 31.12	3'713'015.61	4'309'248.96
Veränderung Flüssige Mittel		
Variazione dei mezzi liquidi	-596'233.35	941'686.61
	0.00	0.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals (in CHF)

	Anfangsbestand Valori iniziali	Einlagen Conferimenti	Interne Transfers / Trasferimenti	Verwendung Utilizzo	Total Veränderungen Totale variazioni	Endbestand Valori finali
Berichtsjahr / Anno d'esercizio						
Zweckgebundene Fonds / Fondi di capitali						
GAV Solidaritätsfonds Fondo solidarietà CCL	157'847	88'594		-47'700	40'894	198'741
Fonds Stiftung Fopras Fondo Fondazione FOPRAS	1'183'494			-206'552	-206'552	976'942
Total / Totale	1'341'341	88'594	0	-254'251	-165'657	1'175'684
Organisationskapital / Capitale dell'organizzazione						
Stiftungskapital Capitale di Fondazione	500'000					500'000
Fonds Ettore Gelpi Fondo Ettore Gelpi	117'958			0	0	117'958
Fonds Wiedereingliederung / Fondo reinserimento del personale	437'515		0		0	437'515
Jubiläumsfonds Fondo anniversari	117'884	0			0	117'884
Weiterbildungsfonds / Fondo aggiornamento del personale	313'163		0		0	313'163
Freier Fonds Fondo a disposizione	592'515	0		0	0	592'515
Risikofonds / Fondo di rischio	4'159'586	0	0	-291'002	-291'002	3'868'584
Total / Totale	6'238'622	0	0	-291'002	-291'002	5'947'620
Vorjahr / Anno precedente						
Zweckgebundene Fonds / Fondi di capitali						
GAV Solidaritätsfonds Fondo solidarietà CCL	118'841	85'861		-46'855	39'006	157'847
Fonds Stiftung Fopras Fondo Fondazione FOPRAS	1'290'894			-107'400	-107'400	1'183'494
Total / Totale	1'409'735	85'861	0	-154'255	-68'394	1'341'341
Organisationskapital / Capitale dell'organizzazione						
Stiftungskapital Capitale di Fondazione	500'000					500'000
Fonds Ettore Gelpi Fondo Ettore Gelpi	117'958			0	0	117'958
Fonds Wiedereingliederung / Fondo reinserimento del personale	437'515		0		0	437'515
Jubiläumsfonds Fondo anniversari	117'884	0			0	117'884
Weiterbildungsfonds / Fondo aggiornamento del personale	313'163		0		0	313'163
Freier Fonds Fondo a disposizione	592'515	0		0	0	592'515
Risikofonds / Fondo di rischio	4'150'038	9'548	0	0	9'548	4'159'586
Total / Totale	6'229'074	9'548	0	0	9'548	6'238'622

Anhang zur Jahresrechnung 2021

1 Firma, Rechtsform, Sitz

Unter dem Namen Fondazione ECAP (Stiftung ECAP) besteht eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs mit Sitz in Zürich, UID-Nummer CHE-105.922.835.

2 Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Stiftung ECAP erfolgt per Stichtag 31.12.2021 in Übereinstimmung mit dem Schweizerischen Obligationenrecht und dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER inkl. FER 21. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht den Bestimmungen der Stiftungsurkunde. Die Jahresrechnung wurde am 24.03.2022 durch den Stiftungsrat genehmigt.

3 Nahestehende Organisationen

Folgende Organisationen und Institutionen sind der Stiftung ECAP nahestehend:

1. **ECAP Consulenze S.r.l., Como** - Die Stiftung ECAP ist zu 100% an der Gesellschaft (GmbH italienischen Rechtes) in Como beteiligt. Diese Gesellschaft bezweckt die Teilnahme an transnationalen Projekten. Guglielmo Bozzolini ist Mitglied des Verwaltungsrates.

4 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt. Sofern keine besonderen Erläuterungen angebracht werden, erfolgt die Bewertung zu Marktwerten am Bilanzstichtag.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Nominalwert abzüglich Delkredere für Bonitätsrisiken auf ausstehenden Kursgelder.

Beteiligungen

Anschaffungswert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendige Abschreibungen.

Auf eine Konsolidierung der Beteiligung an der ECAP Consulenze S.r.l., Como wurde verzichtet, da die Geschäftstätigkeit unbedeutend ist.

Sachanlagen

Anschaffungswert abzüglich planmässig vorgenommener Abschreibungen.

Nutzungsdauer: Mobiliar, Maschinen/Apparate 5 Jahre, EDV-Anlagen 3 Jahre.

Aktivierungsgrenze: CHF 3'000.

5 Erläuterungen zur Bilanz

5.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

		31.12.2021	31.12.2020
Forderungen gegenüber öffentlichen Ämtern	CHF	3'046'271.24	2'949'968.78
Andere Forderungen	CHF	1'019'810.75	837'513.30
Total	CHF	4'066'081.99	3'787'482.08

Als Debitoren bestehen Guthaben gegenüber verschiedenen Organisationen und Ämtern, welche die Aus- und Weiterbildungstätigkeiten finanzieren, und KursteilnehmerInnen. Die Bestände stimmen mit den Verträgen überein.

5.2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

		31.12.2021	31.12.2020
USB-Memory-Sticks	CHF	5'739.58	22'572.64
Diverse vorausbezahlte Aufwendungen 2022	CHF	124'188.25	48'506.67
Beitrag des Hausbesitzers an Umbaukosten	CHF	508'000.00	0.00
Total	CHF	637'927.83	71'079.31

5.3 Finanzanlagen

		31.12.2021	31.12.2020
Mietzinsdepot	CHF	1'430'565.56	1'194'967.96
Total	CHF	1'430'565.56	1'194'967.96

Es handelt sich um Kautionen und Depots für Mietverträge. Diese haben in der Regel eine Laufzeit von über einem Jahr und werden deshalb als Finanzanlagen unter dem Anlagevermögen ausgewiesen.

5.4 Beteiligungen

		31.12.2021	31.12.2020
Beteiligungen	CHF	21'605.55	21'605.55
Total	CHF	21'605.55	21'605.55

Die Beteiligungsquote der ECAP Consulenze S.r.l. beträgt 100% und wurde mit Euro 20'000.00 im Juni 2004 gegründet. Im Jahr 2015 wurde der Buchwert dem aktuellen Euro-Kurs angepasst.

5.5 Sachanlagen

		31.12.2021	31.12.2020
Sachanlagen	CHF	701'138.99	2'343'123.89
Total	CHF	701'138.99	2'343'123.89

Die Sachanlagen werden in die Positionen EDV-Anlagen, Büromobiliar / Einrichtungen, Maschinen/Apparate und Liegenschaften unterteilt. Im Berichtsjahr wurde zur Hauptsache in Klasseneinrichtungen und Informatik für Kurse investiert.

Anlagespiegel 2020	EDV-Anlagen	Büromobiliar/ Einrichtungen	Machinen und Apparate	Liegen- schaften	Total Sachanlagen
Anschaffungswerte 01.01.2020	275'183	839'983	27'215	1'805'000	2'947'381
Zugänge	121'898	317'042	54'130	0	493'070
Abgänge	-117'045	-103'757	-13'308	0	-234'110
Anschaffungswerte 31.12.2020 / 01.01.2021	280'036	1'053'268	68'037	1'805'000	3'206'341
Zugänge	170'785	218'631	0	0	389'416
Abgänge	-133'204	-250'207	-13'906	-1'630'000	-2'027'317
Anschaffungswerte 31.12.2021	317'617	1'021'692	54'131	175'000	1'568'440
Kumulierte Wertberechtigungen 01.01.2020	160'147	508'113	18'991	50'000	737'251
Planmässige Abschreibungen	123'834	194'974	16'269	25'000	360'077
Abgänge	-117'045	-103'757	-13'308	0	-234'110
Kumulierte Wert- berechtigungen 31.12.2020/01.01.2021	166'936	599'330	21'952	75'000	863'218
Planmässige Abschrei- bungen	144'845	217'948	13'607	25'000	401'400
Abgänge	-133'204	-250'207	-13'906	0	-397'317
Kumulierte Wertberechtigungen 31.12.2021	178'577	567'071	21'653	100'000	867'301
Nettobuchwerte 01.01.2020	115'036	331'870	8'224	1'755'000	2'210'130
Nettobuchwerte 31.12.2020	113'100	453'938	46'085	1'730'000	2'343'123
Nettobuchwerte 31.12.2021	139'040	454'621	32'478	75'000	701'139

Die Liegenschaft Nauenstrasse in Basel wurde im April 2021 verkauft. Der Verkaufspreis liegt über dem Buchwert. Die Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis der Liegenschaft wurde vollumfänglich dem italienischen Staat weitergeleitet, aufgrund einer Bestimmung im Fusionsvertrag mit der Stiftung Fopras. Das Geld wird zum Nutzen der italienischen Gemeinschaft in der Schweiz verwendet werden.

5.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

		31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten für Material und Dienstleistungen	CHF	472'687.57	289'878.49
Personalverbindlichkeiten	CHF	265'937.51	466'548.60
Total	CHF	738'625.08	756'427.09

Die grössten Kreditoren sind Lieferanten sowie offene Beiträge an verschiedene Sozialversicherungen.

5.6a Verzinliches kurzfristiges Fremdkapital

		31.12.2021	31.12.2020
UBS, Kto.Krt. COVID-19	CHF	10'031.55	10'031.55
Total	CHF	10'031.55	10'031.55

Es handelt sich um den Swiss-GOV-Kredit PLUS der UBS mit einer Kreditlimite vom max. CHF 3 Mio. Die Kreditlimite setzt sich zusammen aus einem zu 85% durch eine Bürgschaftsgenossenschaft gedeckten Teil (Bundesanteil) und einem 15% UBS-Anteil. Der Kredit darf ausschliesslich zur Sicherung der laufenden Liquiditätsbedürfnisse verwendet werden. Die Kreditlimite reduziert sich quartalsweise um CHF 187 500.00, erstmals per 31. März 2021. Laufzeit bis auf Weiteres, jedoch maximal bis am 31. Oktober 2024.

5.6b Vorauszahlung von Ämter und Organisationen

		31.12.2021	31.12.2020
Vorauszahlung von Ämter und Organisationen	CHF	425'794.00	0.00
Total	CHF	425'794.00	0.00

Es handelt sich um eine Vorauszahlung seitens des AVA Bern, der für die Durchführung der Arbeitsmarktlichen Massnahme BINplus in den Jahren 2022-2026 nötigen Investitionskosten.

5.7 Passive Rechnungsabgrenzungen

		31.12.2021	31.12.2020
Erhaltener Ertrag des Folgejahres	CHF	1'569'243.90	1'505'089.86
Personalverbindlichkeiten	CHF	238'971.00	378'746.43
Total	CHF	1'808'214.90	1'883'836.29

Zu diesem Konto gehören bereits erhaltene Subventionen oder Beiträge für Kurse im 2022.

5.8 Langfristige Verbindlichkeiten

		31.12.2021	31.12.2020
Hypotheken	CHF	0.00	953'500.00
UBS, nicht verzinlicher Kredit COVID-19	CHF	500'000.00	500'000.00
Darlehen ECAP-SEI	CHF	140'000.00	140'000.00
Total	CHF	640'000.00	1'593'500.00

Beim nicht verzinlichen UBS-Kredit handelt es sich um den COVID-19 Kredit mit Bundesdeckung bis max. CHF 500 000.00. Die Laufzeit des Kredites beträgt max. 60 Monate und die Rückzahlung wird schrittweise ab dem 31.03.2022 erfolgen.

Das Darlehen wurde zinslos vom «Fondo ECAP-SEI» gewährt und ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

5.9 Vorsorgeverpflichtungen

Die Stiftung ECAP ist für Ihre BVG-Lösung bei der Allianz Suisse versichert und angeschlossen. Die Vertragsnummer lautet: G47978-1

Das BVG bei der Allianz Suisse ist eine Vollversicherung. Eine Unterdeckung ist nicht möglich, die Versicherer müssen die Vorsorgeleistung stets zu 100% garantieren.

		31.12.2021	31.12.2020
Jährlicher Vorsorgeaufwand (Arbeitgeberbeiträge)	CHF	1'286'210.55	1'267'233.00
Verbindlichkeiten per Ende Jahr	CHF	0.00	0.00

6 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

6.1 Dienstleistungsertrag

		31.12.2021	31.12.2020
Kursrertrag	CHF	17'686'297.51	12'282'781.10
Subventionen	CHF	27'201'136.98	27'057'849.77
Projektertrag	CHF	51'180.00	23'905.00
Diverser Ertrag	CHF	212'324.70	244'532.56
Total	CHF	45'150'939.19	39'609'068.43

6.2 Personalaufwand

		31.12.2021	31.12.2020
Personalaufwand	CHF	35'454'502.64	31'067'945.53
Total	CHF	35'454'502.64	31'067'945.53

Der Personalaufwand beinhaltet die Aufwendungen für die Lehrkräfte und Angestellten in den neun Regionalstellen, der Sekundarschule Enrico Fermi und der nationalen Administration.

Im Zusammenhang mit wirtschaftlich bedingten Arbeitsausfällen aufgrund von behördlichen Massnahmen infolge der Pandemie COVID-19 hat die ECAP vom Januar bis Februar, Kurzarbeit in zwei Regionalstellen eingeführt und Entschädigungen der Arbeitslosenversicherung beantragt. In diesem Zusammenhang wurden der ECAP Entschädigungen für ausgefallene Stunden von CHF 156'294.50 (80% der Lohnsumme) sowie Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitgebers von 6.375 % im Betrag von CHF 32'331.40, also insgesamt CHF 188'625.90 durch die Unia Arbeitslosenkasse vergütet. Im Vorjahr waren es für Kurzarbeitsentschädigung CHF 2'703'253.45 bzw. Sozialversicherungsbeiträge von CHF 302'518.27.

6.3 Übriger betrieblicher Aufwand

		31.12.2021	31.12.2020
Übriger betrieblicher Aufwand	CHF	7'730'683.16	6'937'784.37
Total	CHF	7'730'683.16	6'937'784.37

Der übrige betriebliche Aufwand hat um rund CHF 792'898'79 zugenommen, wegen der Eröffnung der neuen Ausbildungszentren in Aarau, Vevey und Winterthur, dem neuen Standort der Scuola Enrico Fermi und dem Ausbau des Standorts Altstetten der ECAP Zürich.

6.4 Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21.22

Gemäss den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 21 wird der administrative Aufwand der Stiftung ECAP separat ausgewiesen. Er umfasst die anteilmässigen Aufwendungen für Personal, Sachaufwand, Verwaltungsaufwand, Werbung und Abschreibungen der Geschäftsleitung und der zentralen Dienste am ECAP Hauptsitz gemäss Kostenstelleauswertung.

	Direkter Aufwand	admin. Aufwand	Total
	(CHF)	(CHF)	(CHF)
Unterrichtsmaterial, Kursspesen	-1'537'346.99	-27'081.83	-1'564'428.82
Löhne und Gehälter	-29'431'427.40	-981'406.08	-30'412'833.48
Sozialversicherungen	-4'648'830.76	-176'569.10	-4'825'399.86
Weiterbildungskurse	-62'128.45	-7'300.00	-69'428.45
Personal- und Reisespesen	-117'000.60	-29'840.25	-146'840.85
Raumaufwand	-6'395'086.39	-167'230.31	-6'562'316.70
Reparatur und Unterhalt	-179'622.34	-32'461.42	-212'083.76
Verwaltungsaufwand	-284'056.78	-285'170.05	-569'226.83
Werbeaufwand	-304'979.70	-13'329.85	-318'309.55
Sonstiger Aufwand	-61'503.53	-7'242.79	-68'746.32
Abschreibungen	-392'643.97	-8'756.17	-401'400.14
Total 2021	-43'414'626.91	-1'736'387.85	-45'151'014.76
Total 2020	-38'128'622.74	-1'682'852.50	-39'811'475.24

Total administrativer Aufwand in %	2020	2021
des gesamten Aufwandes für die Leistungserbringung	4.2%	3.8%

6.5 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

<i>Als periodenfremder Ertrag wurden folgende Positionen verbucht:</i>		31.12.2021	31.12.2020
Rückvergütungen und Unvorhergesehenes aus dem Vorjahr	CHF	19'482.80	33'514.75
Bereinigung Abgrenzung Personal aus Vorjahren	CHF	31'568.37	11'809.50

<i>Als periodenfremder Aufwand wurden folgende Positionen verbucht:</i>			
Definitive Prämienabrechnungen			
Sozialversicherungen Vorjahr	CHF	66'299.95	0.00
Bereinigung Taggelder Mitarbeiter Vorjahr	CHF	5'556.00	39'580.40
Unvorhergesehene Kreditoren und Rückerstattungen an Kursteilnehmer	CHF	134'152.22	131'743.39
Erstmalige Abgrenzung überjähriger Kurse	CHF	407'977.36	0.00
Total	CHF	613'985.53	125'999.54

7 Erläuterungen zur Geldflussrechnung

Als Fonds gelten die flüssigen Mittel, welche die Liquiditätsreserve der Fondazione ECAP darstellen.

Der Geldzufluss aus Betriebstätigkeit ist zur Hauptsache auf das Jahresergebnis, die Abschreibungen sowie die Veränderungen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der Passiven Rechnungsabgrenzungen zurückzuführen.

Der Geldabfluss aus Investitionstätigkeit zeigt die Investitionen in die Finanz- und Sachanlagen. (vgl. Erläuterungen zu den Sachanlagen).

Zur Absicherung der Liquidität hat die Stiftung ECAP von der Möglichkeit der COVID-19 Kreditfinanzierung mit Bundesdeckung Gebrauch gemacht. Von der gewährten Kreditlimiten von insgesamt CHF 3.5 Mio. wurden im Berichtsjahr bei der UBS COVID-Kredite von CHF 510'031.55 beansprucht.

8 Erläuterung zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Das negative Jahresergebnis wurde wie folgt abgedeckt:

GAV Solidaritätsfonds: Zuweisung CHF 40'893.77

Fonds Stiftung FOPRAS: Entnahme CHF 206'551.53

Risikofonds: Zuweisung von CHF 291'002.21

9 Fondskapital

Der **GAV-Solidaritätsfonds** wird mit den Solidaritätsbeiträgen der MitarbeiterInnen geäufnet und dient zur partialen Deckung der GAV-Vollzugskosten.

Gemäss Fusionsvertrag hat sich die Stiftung ECAP verpflichtet, die Ausbildungstätigkeiten der Stiftung FOPRAS im Rahmen ihrer Ausbildungsprogramme weiterzuführen und das übertragene Kapital ausschliesslich zu diesem Zweck einzusetzen. Im Zusammenhang mit der Fusion wurde das Stiftungskapital der FOPRAS und nicht betriebsnotwendige Rückstellungen als zweckgebundener **Fonds Stiftung FOPRAS** klassifiziert.

Die Tätigkeiten der «FOPRAS» werden seit der Fusion in drei eigenen Kostenstellen geführt. Der Aufwandüberschuss der Kostenstelle FOPRAS beträgt im 2021 CHF 206'551.53. Er wurde dem Fonds Stiftung FOPRAS belastet.

Übrige Angaben (in CHF)

		31.12.2021	31.12.2020
<i>Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen:</i>			
Liegenschaft Nauenstrasse (Buchwert)	CHF	0.00	1'630'000.00

Eventualverbindlichkeiten		31.12.2021	31.12.2020
Langfristige Mietverträge	CHF	12'727'240.60	8'488'012.75
Nicht bilanzierte Leasingverträge	CHF	0.00	3'606.55
Total	CHF	12'727'240.60	8'491'619.30

Fälligkeitsstruktur der nicht bilanzierten Verpflichtungen:

1 Jahr	CHF	3'015'000.90	2'175'357.60
2 - 5 Jahre	CHF	8'549'664.70	5'678'899.15
über 5 Jahre	CHF	1'072'152.00	349'056.00

UBS Eventualverpflichtungen/ Zahlungsgarantien		Jahres- belastung	Saldo	Verfall
30GA-A39688-1Y2S, Mietgarantie, BS	CHF	608.35	50'000.00	
30GA-A39700-1Y2S	CHF	300.00	4'000.00	
30GA-F91566-6KXN, Mietgarantie, LU	CHF	685.50	55'000.00	30.06.2025
30GA-F92406-6KXN, Mietgarantie, WT	CHF	838.75	60'000.00	31.07.2021
30GA-H81041-6Y2S, Mietgarantie, LU	CHF	585.50	55'000.00	31.03.2026
30GA-H81044-6Y2S, Mietgarantie, LU	CHF	300.00	18'600.00	31.07.2026
40GA-J15001-416K, Verpflichtung Swiss-GOV, DN	CHF	400.00	19'800.00	
Total	CHF	3'718.10	262'400.00	

Die Mietverträge für die wichtigsten Geschäfts- und Schulungsräumlichkeiten der ECAP werden in der Regel langfristig abgeschlossen. Damit soll sichergestellt werden, dass die selbstfinanzierten Investitionen in Umbauten und Infrastruktur in diesen Mietobjekten über eine längere Zeit genutzt werden können.

Anzahl Mitarbeitende

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt über 250.

Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen

Der Stiftungsrat hat im 2021 zwei Sitzungen abgehalten. Der wissenschaftliche Beirat hat zweimal getagt. Diese Sitzungen werden nicht entschädigt. Es handelt sich um insgesamt 150 Stunden Freiwilligenarbeit.

Entschädigung an die leitenden Organe

Die Mitglieder des Stiftungsrates und der Geschäftsleitung wurden im Berichtsjahr wie folgt entschädigt:

- Guglielmo Bozzolini, Geschäftsleiter, CHF 132'865.00
- Giuliana Tedesco-Manca, Stv. Geschäftsleiterin, CHF 123'747.00

Risikobeurteilung

Im Rahmen seiner Pflicht zur Oberleitung der Stiftung hat der Stiftungsrat die Geschäftsleitung mit der Durchführung des Risikomanagements beauftragt. Der Stiftungsrat prüft und entscheidet über die Anträge und Vorschläge der Geschäftsleitung basierend auf der aktuellen Dokumentation des Risikomanagements sowie der operativen Geschäftsplanung. Ausgehend von dieser Dokumentation wird mindestens einmal jährlich eine detaillierte Risikobeurteilung mittels Swot-Analyse und Risikomatrix durchgeführt. Die wesentlichen Risiken werden bewertet und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren finanzielle Auswirkungen geprüft und beurteilt. Allfällige sich daraus ergebende Massnahmen wurden eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum der Veröffentlichung dieses Jahresabschlusses sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2021 haben könnten.

Hauptsitz

ECAP

Siewerdstrasse 8, 8050 Zürich
Tel. +41 43 444 40 70
info@ecap.ch

Regionalstellen

ECAP Aargau

Kasinostrasse 29, 5000 Aarau
Tel. +41 62 836 09 70
infoag@ecap.ch

ECAP Basel

Clarastrasse 17, 4005 Basel
Tel. +41 61 690 96 26
infobs@ecap.ch

ECAP Bern

Freiburgstrasse 139c, 3008 Bern
Tel. +41 31 381 81 33
infobe@ecap.ch

ECAP Solothurn

Biberiststrasse 24, 4500 Solothurn
Tel. +41 32 622 22 40
infoso@ecap.ch

ECAP Ticino UNIA

Via Industria 3, 6814 Lamone
Tel. +41 91 604 20 30
infoti@ecap.ch

ECAP Vaud

Av. Alexandre Vinet 19, 1004 Lausanne
Tel. +41 21 320 13 27
infovd@ecap.ch

ECAP Winterthur

Zürcherstrasse 15/19, 8400 Winterthur
Tel. +41 52 213 41 39
infowt@ecap.ch

ECAP Zentralschweiz

Sternmattstrasse 12b, 6005 Luzern
Tel. +41 41 227 50 70
infolu@ecap.ch

ECAP Zürich

Neugasse 116, 8005 Zürich
Tel. +41 43 444 68 88
infozh@ecap.ch

Sekundarschule Enrico Fermi

Freilagerstrasse 32, 8047 Zürich
Tel. +41 43 538 34 91
info@enricofermi.ch